



**AUFGABE** Das Entwurfsgrundstück liegt in Durlach, dem größten Stadtteil Karlsruhes, am Rande der historischen Altstadt. Durch die Kreuzung zweier Straßen (Gymnasiumstraße und Badener-Straße) sowie der Tramlinie mit Haltestelle direkt am Ort ergibt sich eine spannende, dreieckige Grundstücksgeometrie. Entwerfen Sie ein Gebäude das eine starke Identität und eine hohe räumliche und sinnliche Qualität im Inneren wie Äußeren entfaltet und den Stadtraum belebt. Legen Sie dabei besonderes Augenmerk auf ein schlüssiges, durchgängiges Konstruktionsprinzip sowie eine bewusste Materialisierung. Entwickeln Sie das Programm Ihres Lichtspielhauses sowohl aus atmosphärischen als auch städtebaulichen Überlegungen heraus. Welches Maß an baulicher Nutzung trägt der Ort? Welche (Stadt-) Räume lassen sich durch die neue Setzung schaffen? Lassen sich weitere Nutzungen kombinieren, die das Gebiet beleben? Beschreiben Sie den Eröffnungsabend Ihres Lichtspielhauses in einem kurzem Text und einem stimmungsvollen Bild. Welche (räumliche) Stimmung herrscht an diesem Abend? Welches Genre wird gezeigt? Welche Garderobe tragen die Gäste?

**LEISTUNGEN**

**MODELLE** Erstellen Sie ein Umgebungsmodell M 1:200 in Gemeinschaftsarbeit und zeigen Sie Ihr individuelles Gebäude als Einsatzmodell im Stadtraum. Nehmen Sie dazu die Fassaden vor Ort fotografisch auf und nehmen Sie notwendige Referenzmaße. Begreifen Sie den gemeinsamen Modellbau als ersten Schritt der analytischen Betrachtung des Ortes mit seinen spezifischen kontextuellen und räumlichen Eigenschaften. Fertigen Sie ein detailliertes Fassadenmodell Ihres Entwurfs M 1:50 an, zum Verständnis von architektonischem Ausdruck, Material- und Oberflächenqualitäten. Bauen Sie außerdem ein konzeptionelles Strukturmodell Ihres Entwurfs M 1:50, welches das Tragwerk Ihres Hauses als konstruktives Skelett zeigt.

**ZEICHNUNGEN** Zeigen Sie Ihre städtebauliche Setzung in einem Lageplan als Dachaufsicht M 1:500 und stellen Sie Ihr Gebäude mit allen Grundrissen, Ansichten und zum Verständnis notwendigen Schnitte M 1:100 dar. Fertigen Sie außerdem eine räumliche Konstruktionszeichnung an, z.B. Axonometrie eines aussagekräftigen Knotenpunktes der Konstruktion mit Darstellung der gewählten Materialien.

**BILDER** Fertigen Sie mindestens eine Innenraumperspektive an, welche die räumlichen Qualitäten Ihres Entwurfs als Zusammenspiel von Raum, Konstruktion, Material und (Kunst-) Licht zeigt. Fertigen Sie außerdem eine Außenraumperspektive an, welche den architektonischen Ausdruck ihres Gebäudes und dessen Bezug zum umgebenden Stadtraum sowie zur direkt angrenzenden Bebauung zeigt.

**TERMINE**

- Einführung: 17.10. 2018 / 14 Uhr am Lehrstuhl 4129
  - Exkursion: 24.10. 2018 / 10 - 18 Uhr
  - Abgabe Modell: 07.11. 2018
  - Zwischenkritiken: 21.11. 2018 / 19.12. 2018
  - Abgabe: 28.01. 2019 / 9 - 10 Uhr am Lehrstuhl 4129
  - Schlusskritik: 30.1. 2019
  - Abholung: 18.2. 2019 / am Lehrstuhl 4129
- Arbeiten, die an diesem Tag nicht abgeholt werden, werden entsorgt.

Eine Präsentation ausgewählter Arbeiten im Rahmen des Forschungsprojekts „Der Geist der Baukunst“ findet am 4. April 2019 in Karlsruhe statt.

**LEK**

Lehrstuhl Entwerfen und Konstruieren  
Prof. Florian Nagler

Fakultät für Architektur  
Technische Universität München  
Arcisstraße 21  
80333 München

T +49. 89. 289. 22484  
M info@lek.ar.tum.de

www.lek.ar.tum.de

Projekt BA -  
Entwerfen und Konstruieren  
Weißer Saal  
Mittwoch  
9.45 - 16 Uhr

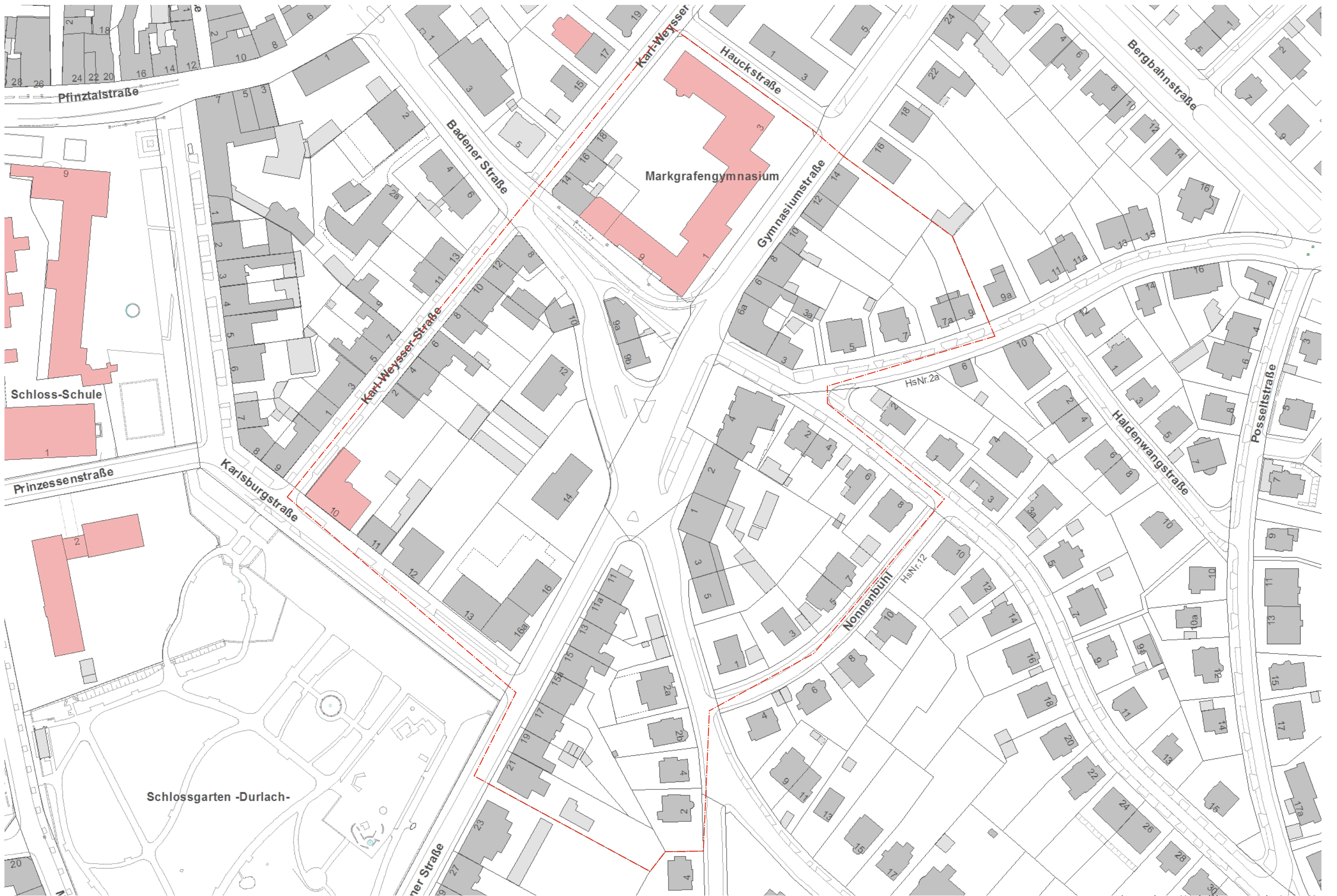
Abbildungen  
Titelseite: Lichtspielhaus Skala,  
Karlsruhe-Durlach 1926  
Innenseite: Lageplan, Modellbauau-  
schnitt  
Rückseite: Luftbild Durlach, Goog-  
lemaps



Lehrstuhl Entwerfen und Konstruieren  
Prof. Florian Nagler

Ass. Ferdinand Albrecht  
Ass. Stefan Bannert  
Ass. Martin Baur  
Ass. Maximilian Benedict Heidecker  
Ass. Mauritz Lüps





Lageplan, Modellbauausschnitt o.M.